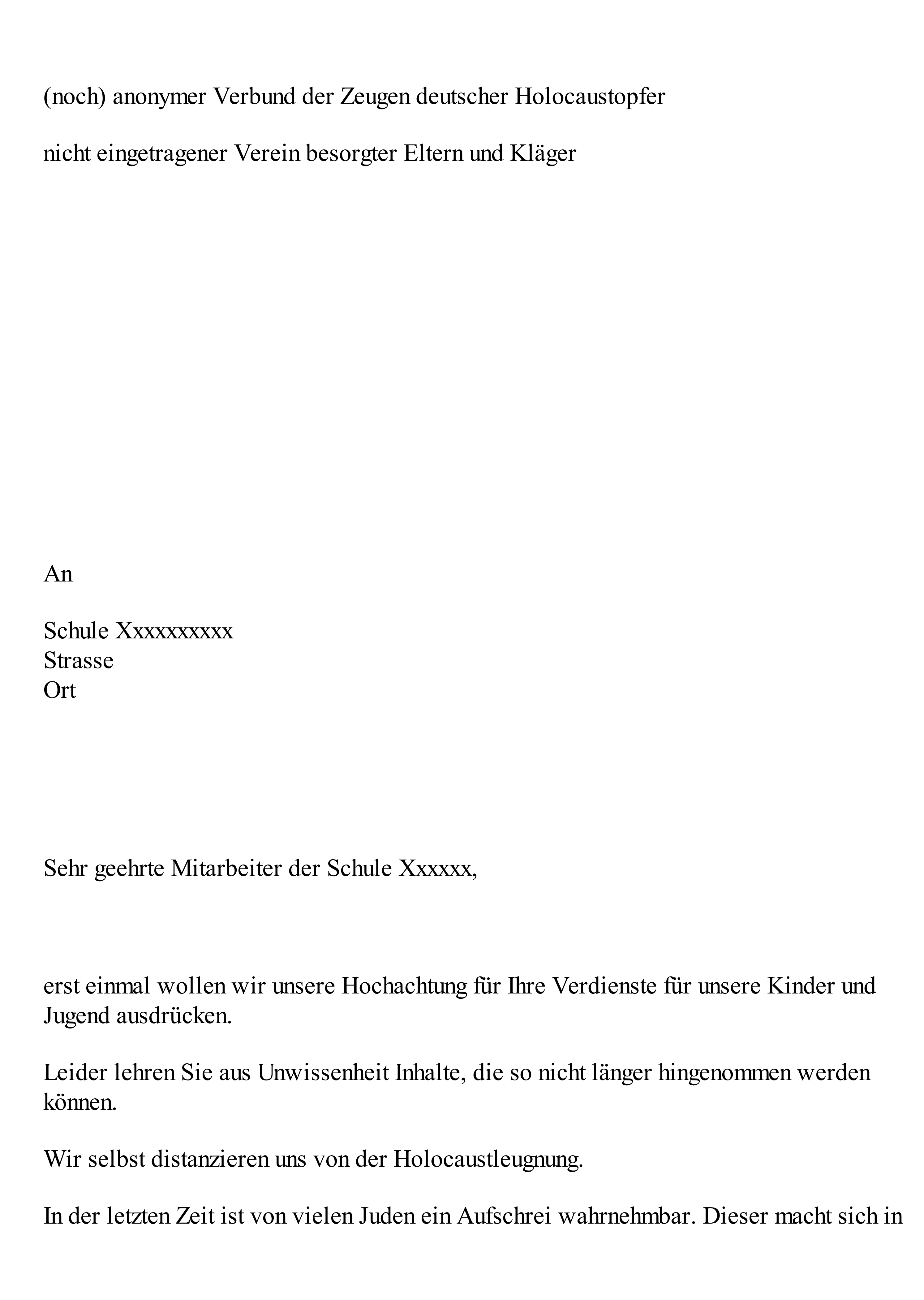


(noch) anonymer Verbund der Zeugen deutscher Holocaustopfer

nicht eingetragener Verein besorgter Eltern und Kläger

An

Schule Xxxxxxxxxx
Strasse
Ort

Sehr geehrte Mitarbeiter der Schule Xxxxxx,

erst einmal wollen wir unsere Hochachtung für Ihre Verdienste für unsere Kinder und Jugend ausdrücken.

Leider lehren Sie aus Unwissenheit Inhalte, die so nicht länger hingenommen werden können.

Wir selbst distanzieren uns von der Holocaustleugnung.

In der letzten Zeit ist von vielen Juden ein Aufschrei wahrnehmbar. Dieser macht sich in

vielen Filmen und auch in mehreren Büchern bemerkbar, die u.a. auch von Juden geschrieben wurden. In diesen Büchern wird nachweisbar festgehalten, dass es keine Judenvernichtung und keine Judenvergasung usw. gegeben hat.

Zum Beispiel wurden die in Buchenwald gezeigten „Beweise“ Schrumpfkopf und Lampenschirm vom Ausland extra für diese „Show“ importiert. Weiterhin wurden wahre deutsche Holocaustopfer von den Rheinwiesenlagern, die man dort kurz nach dem Krieg absichtlich verhungern lies, entkleidet und die Marken der Soldaten entfernt. Danach fuhr man sie in einer heimlichen Nachtaktion nach Buchenwald und fotografierte sie dort als Juden. So nahmen die Lügen ihren Anfang. Auch das Tagebuch der Anne Frank ist bewiesen gefälscht, da es mit einer neuen Art Kugelschreiber geschrieben wurde, die es zu der angeblichen Schreibzeit noch nicht gab. Weiterhin ist wissenschaftlich bewiesen, dass eine Vergasung von Menschen unter den präsentierten Voraussetzungen technisch nicht möglich war. Weitere Ausführungen werden Sie sicher selbst in Erfahrung bringen können.

Durch diese Lügen ist unseren deutschen Völkern ein unermesslich großer Schaden entstanden. Keiner weis, wie dieser Schaden wieder gut gemacht werden kann. Da Sie sich aus Unwissenheit bisher an der Verbreitung dieser Lügen beteiligen, **müssen wir Sie mit in die Sammelklage vor dem internationalen Gerichtshof aufnehmen**, wenn Sie dieses Vorgehen nicht sofort stoppen. Spätestens nach einem Systemwechsel werden dann alle verurteilt und müssen über mehrere Generationen für den unermesslichen Schaden haften. Wir wünschen Ihnen natürlich, dass Sie einen Ausweg finden. Mit der Unterrichtung der von der Holocaustindustrie verbreiteten Lügen machen Sie sich der Volksverhetzung strafbar. Der angerichtete seelische Schaden an deutschen Kindern und Jugendlichen ist kaum wieder gutzumachen. Sie und andere haften dafür privat bis in viele Generationen. Diese von Ihnen zu leistende Schuld ist über mehrere Generationen vererbbar. Leider schützt Unwissenheit (durch Umerziehung und Lügenpropaganda) vor Strafe nicht.

Weiterhin raten wir Ihnen dringend ihren Personalausweis abzugeben, da

die Staatsangehörigkeit „DEUTSCH“ (das Land DEUTSCH gibt es nicht) von Adolf Hitler 1934 verordnet wurde und diese macht Sie leider ohne Ihre Zustimmung zum Nazi. Aus diesem Grund müssen auch die USA Besatzer, die die ganze Welt zubomben, in Deutschland bleiben.

Hochachtungsvoll , die Kläger